

Aufg. Steinbruch S von Tuttingen

Status: schutzwürdig

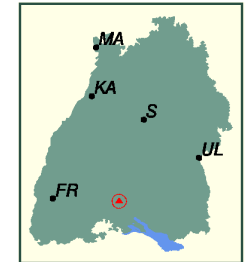
Land-/Stadtkreis: Tuttingen

Gemeinde: Tuttingen
 Gemarkung: Tuttingen

TK25-Nr.: 8018 Tuttingen
 R/H-Werte: 3486180 / 5315120

Literatur:

Geyer, O. F. u. Gwinner, M. P. (1984); Huth, T. u. Junker, B. (2004); Schöttle, M. (2005); Spitz, W. (1930)



Beschreibung:

Zwei größere aufgelassene Steinbrüche südlich von Tuttingen erschließen die Untere Felsenkalk-Formation (ki2, früher Weißjura delta). Die hohen Wände bestehen aus hellen, gut gebankten Kalksteinen mit bis zu 0,8 m mächtigen Bänken und dünnen mergeligen Zwischenmitteln. Die Kalksteine enthalten reichlich Ammoniten, Brachiopoden und Belemniten. In der Nordwest-Wand des oberen Steinbruchs sind zwei kleine Karsthöhlen von 3 m Tiefe durch die Materialentnahme angeschnitten.